

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

085/21

Beschluss	
Nr.	vom
wird von StSt OB-Büro ausgefüllt	

Dezernat/Fachbereich:

Fachbereich 7, Abteilung 7.1

Bearbeitet von:

Ramsteiner, Christian

Tel. Nr.:

82-2612

Datum:

01.06.2021

1. Betreff: Jahresabschluss 2020 einschließlich Rechenschaftsbericht der René-und-Camille-Meier-Stiftung sowie Prüfbericht der Revision

2. Beratungsfolge:	Sitzungstermin	Öffentlichkeitsstatus
1. Gemeinderat	22.11.2021	öffentlich

Beschlussantrag (Vorschlag der Verwaltung):

I. Jahresabschluss 2020 der René-und-Camille-Meier-Stiftung

Auf Grund von § 31 des Stiftungsgesetzes Baden-Württemberg in Verbindung mit § 97 und § 95 b der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg stellt der Gemeinderat als Stiftungsrat den Jahresabschluss für das Jahr 2020 mit folgenden Werten fest:

1.	Ergebnisrechnung	
1.1	Summe der ordentlichen Erträge	147.693,86
1.2	Summe der ordentlichen Aufwendungen	-110.334,62
1.3	Ordentliches Ergebnis (Saldo aus 1.1 und 1.2)	37.359,24
1.4	Außerordentliche Erträge	0,00
1.5	Außerordentliche Aufwendungen	0,00
1.6	Sonderergebnis (Saldo aus 1.4 und 1.5)	0,00
1.7	Gesamtergebnis (Summe aus 1.3 und 1.6)	37.359,24
2	Finanzrechnung	
2.1	Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	229.537,86
2.2	Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	-84.233,60
2.3	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf der Ergebnisrechnung (Saldo aus 2.1 und 2.2)	145.304,26
2.4	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00
2.5	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00
2.6	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo aus 2.4 und 2.5)	0,00
2.7	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf (Saldo aus 2.3 und 2.6)	0,00
2.8	Summe der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.9	Summe der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00
2.10	Finanzierungsmittelüberschuss/-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus 2.8 und 2.9)	0,00

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

085/21

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 7, Abteilung 7.1

Bearbeitet von:
Ramsteiner, Christian

Tel. Nr.:
82-2612

Datum:
01.06.2021

Betreff: Jahresabschluss 2020 einschließlich Rechenschaftsbericht der René-und-Camille-Meier-Stiftung sowie Prüfbericht der Revision

2.11	Änderung des Finanzierungsmittelbestands zum Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.7 und 2.10)	145.304,26
2.12	Zahlungsmittelüberschuss/-bedarf aus haushaltsunwirksamen Einzahlungen und Auszahlungen	0,00
2.13	Anfangsbestand an Zahlungsmitteln	20.045,42
2.14	Veränderung des Bestands an Zahlungsmitteln (Saldo aus 2.11 und 2.12)	145.304,26
2.15	Endbestand an Zahlungsmitteln am Ende des Haushaltsjahres (Saldo aus 2.13 und 2.14)	165.349,68
3	Bilanz	
3.1	Immaterielles Vermögen	0,00
3.2	Sachvermögen	674.219,48
3.3	Finanzvermögen	180.253,34
3.4	Abgrenzungsposten	0,00
3.5	Nettoposition	0,00
3.6	Gesamtbetrag auf der Aktivseite (Summe aus 3.1 bis 3.5)	854.472,82
3.7	Basiskapital/Stiftungskapital	390.247,74
3.8	Rücklagen	461.727,26
3.9	Fehlbeträge des ordentlichen Ergebnisses	0,00
3.10	Sonderposten	0,00
3.11	Rückstellungen	0,00
3.12	Verbindlichkeiten	0,00
3.13	Passive Rechnungsabgrenzungsposten	0,00
3.14	Gesamtbetrag auf der Passivseite (Summe aus 3.7 bis 3.13)	854.472,82

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

085/21

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 7, Abteilung 7.1

Bearbeitet von:
Ramsteiner, Christian

Tel. Nr.:
82-2612

Datum:
01.06.2021

Betreff: Jahresabschluss 2020 einschließlich Rechenschaftsbericht der René-und-Camille-Meier-Stiftung sowie Prüfbericht der Revision

Sachverhalt/Begründung:

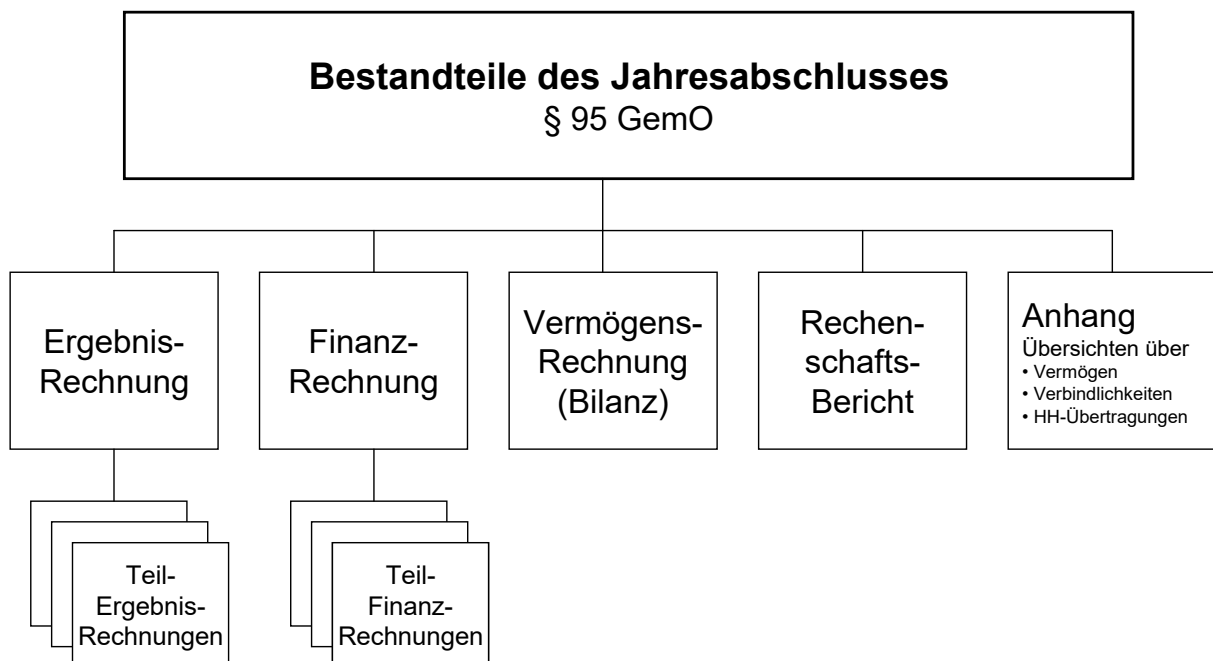
I. Jahresabschluss 2020 der René-und-Camille-Meier-Stiftung

1. Vorbemerkungen

Wie bereits im Vorjahr ist entgegen der bisherigen Praxis der Jahresabschluss der René-und-Camille-Meier-Stiftung nicht mit dem städtischen Jahresabschluss verbunden, sondern wird getrennt zur Feststellung vorgelegt. Somit wird der zeitnahen Feststellung durch den Gemeinderat nach Aufstellung und Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt entsprochen.

1.1 Gesetzliche Grundlagen

Nach dem Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen NKHR hat die Gemeinde gem. § 95 der Gemeindeordnung zum Schluss eines jeden Haushaltsjahres einen Jahresabschluss aufzustellen. Der Jahresabschluss soll einen Überblick über die wirtschaftliche Lage und damit über die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage geben. Die einzelnen Bestandteile sind nachfolgend dargestellt:



Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

085/21

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 7, Abteilung 7.1

Bearbeitet von:
Ramsteiner, Christian

Tel. Nr.:
82-2612

Datum:
01.06.2021

Betreff: Jahresabschluss 2020 einschließlich Rechenschaftsbericht der René-und-Camille-Meier-Stiftung sowie Prüfbericht der Revision

Der Jahresabschluss ist innerhalb von sechs Monaten nach Ende des Haushaltsjahres aufzustellen und nach Prüfung durch das Rechnungsprüfungsamt vom Gemeinderat innerhalb eines Jahres festzustellen. Der Beschluss über die Feststellung ist dem Regierungspräsidium unverzüglich mitzuteilen und ortsüblich bekannt zu geben.

1.2 Der Haushalt 2020 als Grundlage der Bewirtschaftung

Grundlage der Bewirtschaftung im Haushaltsjahr 2020 war der Doppelhaushalt 2020/21. Dieser wurde am 16.12.2019 vom Gemeinderat der Stadt Offenburg beschlossen. Mit Schreiben vom 09.01.2020 hat das Regierungspräsidium die Gesetzmäßigkeit des Doppelhaushaltes 2020/21 bestätigt.

Der Jahresabschluss auf einen Blick

Nachfolgend werden die Ergebnis- und die Finanzrechnung 2020 sowie die Vermögensrechnung (Bilanz) in einer zusammengefassten Form dargestellt. Die ausführliche Darstellung und den Anhang zum Jahresabschluss sowie den Rechenschaftsbericht finden Sie in der Anlage 1 zur Drucksache.

Ergebnisrechnung 2020 der René-und-Camille-Meier-Stiftung

	Erträge und Aufwendungen	2019	2020		
		Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Abweichung
11.	Ordentliche Erträge	138.541,67	145.600,00	147.693,86	2.093,86
19.	Ordentliche Aufwendungen	-104.024,23	-133.844,00	-110.334,62	23.509,38
20.	Ordentliches Ergebnis	34.517,44	11.756,00	37.359,24	25.603,24
21.	Außerordentliche Erträge				
22.	Außerordentliche Aufwendungen				
23.	Sonderergebnis				
24.	Gesamtergebnis	34.517,44	11.756,00	37.359,24	25.603,24

Die Verwaltung der Immobilien der Stiftung (Art-Forum Okenstraße 57) wurde ab 1.1.2014 an die Stadtbau Offenburg GmbH übergeben. Bei der Planung des Doppelhaushaltes 2020/21 wurde von einer Nettoverbuchung der Gebäudeunterhaltung ausgegangen. Um aber eine transparente Darstellung zu ermöglichen, wurden die Mieterträge und die Gebäudeaufwendungen brutto verbucht. Dies führte im Vergleich zu den Planansätzen zu einer Erhöhung der Mieterträge, welchen aber die außerplanmäßigen Aufwendungen für Instandsetzung und Instandhaltung des Gebäudes entgegenstehen.

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

085/21

Dezernat/Fachbereich:

Bearbeitet von:

Tel. Nr.:

Datum:

Fachbereich 7, Abteilung 7.1

Ramsteiner, Christian

82-2612

01.06.2021

Betreff: Jahresabschluss 2020 einschließlich Rechenschaftsbericht der René-und-Camille-Meier-Stiftung sowie Prüfbericht der Revision

Finanzrechnung 2020 der René-und-Camille-Meier-Stiftung

	Ein- und Auszahlungen	2019	2020		
		Ergebnis	Ansatz	Ergebnis	Abweichung
9.	Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	89.882,00	145.600,00	229.537,86	83.937,86
16.	Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	-80.723,09	-110.244,00	-84.233,60	26.010,40
17.	Zahlungsmittelüberschuss der Ergebnisrechnung	9.158,91	35.356,00	145.304,26	109.948,26
24.	Auszahlungen für d. Erwerb von Grundstücken	0,00	0,00	0,00	0,00
25.	Auszahlungen für Baumaßnahmen	-12.920,35	0,00	0,00	0,00
33.	Kreditaufnahme	0,00	0,00	0,00	0,00
34.	Kredittilgung	0,00	0,00	0,00	0,00
36.	Änderung des Finanzierungsmittelbestandes	-3.761,44	35.356,00	145.304,26	109.948,26
39.	Haushaltsunwirksame Ein-/Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00
40.	Anfangsbestand an Liquiden Mitteln	23.806,86	40.274,00	20.045,42	-20.228,58
42.	Endbestand an Liquiden Mitteln	20.045,42	75.630,00	165.349,68	89.719,68

Die Mieterträge in der Finanzrechnung fallen im Vergleich zum Planwert um einiges höher aus, da im Jahr 2020 Mieteinnahmen in Höhe von rd. 97.000 EUR, die das Jahr 2019 betrafen ausbezahlt wurden. Vermindert wird diese Differenz durch rd. 14.900 EUR Mieteinnahmen für das Jahr 2020, die durch die Stadtbau erst mit der endgültigen Abrechnung im Jahr 2021 ausbezahlt wurden.

Vermögensrechnung (Bilanz)

Aktivseite		Vorjahr 2019	Haushaltsjahr 2020	Passivseite		Vorjahr 2019	Haushaltsjahr 2020
1.	Vermögen	814.615,76	854.472,82	1.	Eigenkapital	814.615,76	851.975,00
1.2	Sachvermögen	697.822,68	674.219,48	1.1	Stiftungskapital	390.247,74	390.247,74
1.2.1	Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	42.775,98	42.775,98	1.2	Rücklagen	424.368,02	461.727,26
1.2.2	Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	655.046,70	631.443,50	1.2.1	Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	227.428,89	264.788,13
1.3	Finanzvermögen	116.793,08	180.253,34	1.2.2	Rücklagen aus Überschüssen des Sonderergebnisses	196.939,13	196.939,13
1.3.5.	Wertpapiere	0,00	0,00	4.	Verbindlichkeiten	0,00	2.497,82
1.3.7	Privatrechtliche Forderungen	96.747,66	14.903,66	4.4	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	0,00	2.497,82
1.3.8	Liquide Mittel	20.045,42	165.349,68	4.6	Sonstige Verbindlichkeiten	0,00	0,00
Bilanzsumme		814.615,76	854.472,82	Bilanzsumme		814.615,76	854.472,82

Beschlussvorlage

Drucksache - Nr.

085/21

Dezernat/Fachbereich:
Fachbereich 7, Abteilung 7.1

Bearbeitet von:
Ramsteiner, Christian

Tel. Nr.:
82-2612

Datum:
01.06.2021

Betreff: Jahresabschluss 2020 einschließlich Rechenschaftsbericht der René-und-Camille-Meier-Stiftung sowie Prüfbericht der Revision

2. Prüfung des Jahresabschlusses der René-Camille-Meier-Stiftung 2020

Durch die Revision wird festgestellt, dass der Jahresabschluss und die Buchführung den Vorgaben der Gemeindeordnung entsprechen.

Die Buchführung und der Jahresabschluss 2020 entsprechen den gesetzlichen Vorschriften. Der Jahresabschluss vermittelt unter Wahrung des Wesentlichkeitsgrundsatzes ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Stiftung.

Auf der Grundlage der in Stichproben und Schwerpunkten vorgenommenen Prüfung kann die Revision dem Gemeinderat als Stiftungsrat empfehlen, den Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2020 festzustellen.

Anlagen

- Druckexemplar des Jahresabschlusses 2020 mit Rechenschaftsbericht der René-und-Camille-Meier-Stiftung
- Schlussbericht über die örtliche Prüfung des Jahresabschlusses 2020 der René-und-Camille-Meier-Stiftung (nichtöffentlich)